

Heraus-
geberInnen

Sonja Buckel
Isabel Feichtner
Andreas Fischer-
Lescano
Felix Hanschmann
Tanja Hitzel-
Cassagnes
Eva Kocher
Nora Markard
Dana Schmalz
Maria Wersig
Tim Wihl
Ingeborg Zerbes

Heft 4 · 2020
Jahrgang 53



Nomos

Kritische Justiz

Vierteljahresschrift für Recht und Politik

SCHWERPUNKT „RECHT-GESCHLECHT-KOLLEKTIVITÄT“

mit Beiträgen von

*Hensel, Springmann und Sußner; Höllmann; Apelt, Dosdall und Trautwein;
Mazukatow und Binder; Lehne; Hark; Kocher sowie Tschenker*

AUFSÄTZE

Engelmann, Recht als institutionelles Projekt
Klimke, „Du sollst mit Schmerzen Kinder gebären“
Liebscher, Clans statt Rassen
Baer, Gleichheit im 21. Jahrhundert

KOMMENTAR

Fruchtmann, Das Kirchenasyl unter Beschuss

RUBRIK

*234 Rechtsreferendar*innen und Nustede, Rechte Ab-Gründe*
Becker, Raabe und Solf sowie Linz, Praxisrubrik

REZENSION von *Sußner* zu Barskanmaz



Inhalt

SCHWERPUNKT „RECHT-GESCHLECHT-KOLLEKTIVITÄT“

Isabell Hensel/Veronika Springmann/Petra Sußner
 Geschlechtergerechtigkeit als kollektive Praxis: Geschichte – Gegenwart – Utopie 425

Judith Höllmann
 Recht und Geschlecht in Treffen für selbständige Frauen* – Wenn die Kollektivierung von
 Rechtswissen zu einer Ressource für Gleichstellung wird 432

Maja Apelt/Henrik Dosdall/Ray Trautwein
 Wie das Recht in die Organisation kommt – Die Akteur*innen des
 Antidiskriminierungsrechts in männlich geprägten Organisationen 445

Alik Mazukatow/Beate Binder
 Imagination und Recht. Rechtsbezogene Wissenspraktiken aus geschlechtertheoretischer
 Perspektive 457

Adrian Lehne
 HIV/AIDS, Kondome und das Recht auf sichere Sexualität 468

Sabine Hark
 Mit dem Virus leben. Über Gemeinschaft, das Subjekt und das Recht der Enteigneten 475

Eva Kocher
 Recht oder Nicht-Recht: Eine Wahl zwischen Gleichheit und Freiheit? Zum Stand der
 feministischen Rechtstheorie 481

Theresa Tschenker
 Feministische Kämpfe für ein Mehr an Demokratie – Eine Rezension von Brigitte Kiechles
 Werk Frauen*streik 495

AUFSÄTZE

Andreas Engelmann
 Recht als institutionelles Projekt
 Zur Institution und Interpretation des Rechts 500

Romy Klimke
 „Du sollst mit Schmerzen Kinder gebären“ – Obstetrische Gewalt in deutschen
 Kreißsälen 513

Doris Liebscher
 Clans statt Rassen – Modernisierungen des Rassismus als Herausforderungen für das
 Recht 529

Susanne Baer
 Gleichheit im 21. Jahrhundert. Zum 10. Geburtstag der Humboldt Law Clinic Grund- und
 Menschenrechte am 13. Dezember 2019 543

KOMMENTAR

Ella Fruchtmann
 Das Kirchenasyl unter Beschuss
 Wie die aktuellen Änderungen den wichtigen Schutzmechanismus praktisch abschaffen 555

RUBRIK: RECHTE AB-GRÜNDE

234 Rechtsreferendar*innen

Das OLG Dresden duldet Rechtsextreme im Referendariat 563

Florian Nustede

„Gemeinnützige“ neurechte Kaderschmiede 566

Julius Becker

Flüchtlinge ohne Rechte – das Problem der Sekundärmigration in Deutschland 569

Benjamin Raabe/Henrik Solf

Mietendeckel 573

Justus Linz

Abschiebungen aus der Wohnung unterfallen Richtervorbehalt 579

REZENSION

Cengiz Barskanmaz, Recht und Rassismus. Das menschenrechtliche Verbot der
Diskriminierung aufgrund der Rasse (*Petra Sußner*)

583

KJ

Kritische Justiz

Vierteljahresschrift für Recht und Politik

Schriftleitung:

PD Dr. Tanja Hitzel-Cassagnes, Leibniz Universität Hannover
Schneiderberg 50
D-30167 Hannover
Mail: kj-redaktion@ipw.uni-hannover.de

Rezensionsangebote bitte an:

Prof. Dr. Felix Hanschmann, Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6
D-10099 Berlin
Mail: felix.hanschmann@rewi.hu-berlin.de

Hinweise für Autorinnen und Autoren finden Sie auf der Website
(www.kj.nomos.de).

Erscheinungsweise: Vierteljährlich

Bezugspreise 2020: Jahresabonnement incl. Onlinezugang 82,- € für Privatbezieher, für Studierende und Arbeitslose (jährliche Vorlage einer Studienbescheinigung erforderlich) 51,- €; Institutionen 198,- €; Einzelheft 24,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MwSt, zzgl. Vertriebskostenanteil 13,00 €, plus Direktbeorderungsgebühr Inland 1,65 € p.a. Beihefte, die zu diesem Titel erscheinen, werden den Abonnenten und Abonnentinnen mit einem Vorzugspreis automatisch zugesandt und können bei Nichtgefallen zurückgegeben werden.

Bestellmöglichkeit: Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist: jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell: Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: BLZ 660 100 75, Konto Nr. 73636-751 oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: BLZ 662 500 30, Konto Nr. 5-002266

Druck und Verlag: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5, D-76484 Baden-Baden, Telefon (07221) 2104-0/ Fax (07221) 2104-27, E-Mail: nomos@nomos.de

Anzeigen: Sales friendly Verlagsdienstleistungen, Pfaffenweg 15, 53227 Bonn, Telefon (0228) 978980/Fax (0228) 9789820, E-Mail: roos@sales-friendly.de.

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor/die Autorin dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor/die Autorin anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages. Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasserinnen und Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwertung von Buchrezensionen.

ISSN 0023-4834

